

[19009.] Eine kleine Leihbibliothek, neue und bessere Sachen enthaltend, wird zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten mit Angabe des billigsten Preises werden unter Beifügung eines Kataloges schleunigst sub P. P. durch die löbl. Förstner'sche Buchh. in Leipzig erbeten.

[19010.] Ein Buchhändler, welcher das preussische Examen absolviert, gegenwärtig in einer grösseren Buchdruckerei seine Kenntnisse auch auf diesem Felde erweitert und sofort über mehrere tausend Thaler verfügen kann, sucht entweder ein solid fundirtes Geschäft zu übernehmen, oder in ein solches als Theilnehmer einzutreten. Geneigte Offerten, mit G. H. bezeichnet, wird Herr Wilhelm Baensch in Leipzig die Güte haben entgegenzunehmen und weiter zu befördern.

[19011.] Ein Sortimentsgeschäft mittleren Umfanges, aber außerhalb Preussen gelegen, wird von einem zahlungsfähigen Buchhändler sofort zu kaufen gesucht. Die strengste Discretion wird zugesichert. Etwaige Offerten bittet man unter Chiffre A. Herrn Th. Thomae in Leipzig einzusenden.

Fertige Bücher u. s. w.

[19012.] Soeben ist erschienen:

Staaf, C., Kapten, Arkiv för Fält-Artilleri-Materiel. 2. Heft: Die Belgische und Preussische Feld-Artillerie enthaltend. 3 \mathcal{R} 10 \mathcal{N} ord., 2 \mathcal{R} 15 \mathcal{N} netto.

Arsskrift utgifnen af Kongl. Vetenskaps-Societeten i Upsala. II. Jahrgang. 1 \mathcal{R} 10 \mathcal{N} ord., 1 \mathcal{R} netto.

Ich bitte, wo dies noch nicht geschehen, die Fortsetzung verlangen zu wollen, auch stehen von beiden Werken Bd. I. zur weiteren Verwendung in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten.

Ferner:

Uppström, A., Fragmenta Gothica selecta ad fidem codicum Ambrosianorum Carolini Vaticani. 16 \mathcal{N} ord., 12 \mathcal{N} netto.

Der geringen Auflage wegen kann ich nur in feste Rechnung liefern.

Mémoires sur le siège de Gaëta 1860—61. Avec deux cartes militaires. 16 \mathcal{N} ord., 12 \mathcal{N} netto.

Diese Broschüre, geschrieben von einem höheren schwedischen Genieofficier, welcher der Belagerung von Gaëta beiwohnte, wird sicherlich Aufsehen erregen, und bitte ich um thätige Verwendung.

Konung Gustaf II Adolfs Skrifter. 2 \mathcal{R} 20 \mathcal{N} ord., 2 \mathcal{R} netto.

Dieses Werk, zum großen Theile in deutscher Sprache geschrieben, bildet zugleich einen wichtigen Beitrag zur deutschen Geschichte des 17. Jahrhunderts, und werden Bibliotheken sichere Abnehmer sein.

Mehr als 1 Expl. kann ich nicht à cond. geben, und bitte, nur bei ziemlich sicherer Aussicht auf Absatz verlangen zu wollen.

Ergebenst

Stockholm, im October 1861.

A. Bonnier.

Achtundzwanzigster Jahrgang.

Weihnachtsanzeige.

[19013.]

Für die bevorstehende Festzeit erlaube ich mir die verehrl. Sortimentshandlungen auf meinen religiösen Kunst-Verlag mit der Bitte um recht thätige Verwendung für denselben wiederum aufmerksam zu machen. Derselbe ist zu allgemein und vortheilhaft bekannt, als dass es einer besondern Empfehlung bedürfte, führe deshalb nur folgende Neuigkeiten besonders auf:

Salvator mundi.

Gemalt von Prof. E. Deger, gest. von Prof. Joseph Keller.

Épreuve d'art. 15 \mathcal{R} ; chin. avt. l. l. 8 \mathcal{R} ; weiss avt. l. l. 6 \mathcal{R} ; chin. Papier 4 \mathcal{R} 15 \mathcal{S} ; weiss Papier 3 \mathcal{R} .

Um dieses Blatt möglichst bekannt zu machen, gebe ich ein Probeexemplar davon mit 40% Rabatt gegen baar. Ich glaubte, dasselbe bereits im Frühjahr d. J. erscheinen lassen zu können, die Herausgabe hat sich jedoch bis jetzt verzögert, bitte deshalb die verehrl. Handlungen, die davon verlangt, ihre Bestellungen gef. zu erneuern.

Ferner erscheint zu Weihnachten:

Ave Maria.

Gez. von Mintrop, gest. von Steifensand.

Épreuve d'art. 8 \mathcal{R} ; chin. avt. l. l. 4 \mathcal{R} ; weiss avt. l. l. 2 \mathcal{R} 20 \mathcal{S} ; chin. Papier 2 \mathcal{R} ; weiss Papier 1 \mathcal{R} 10 \mathcal{S} .

Dieses Blatt bildet das Pendant zu der im vorigen Jahre erschienenen Visitation von denselben Künstlern.

Im Allgemeinen kann ich nur da à cond. expediren, wo gleichzeitig fest bestellt wird, und auch nur dann, wenn die betreffenden Handlungen sich verpflichten, Remittenden in durchaus unbeschädigtem Zustande zurückzuliefern.

In Rechnung gewähre ich 25%, gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und 13/12 Expl.

Bedienen Sie sich gef. zu Ihren Bestellungen des Naumburg'schen Wahlzettels, wo Sie die grösseren Blätter meines Verlags aufgeführt finden. Zu meinem Verlagskataloge habe einen Nachtrag drucken lassen und bitte, von demselben ebenfalls zu verlangen.

Aug. Wm. Schulgen.

Kunst-Verlagsh. in Düsseldorf.

[19014.] Das bei mir soeben in sechster Auflage erschienene Werk:

Die deutsche Nationalliteratur der Neuzeit, von Karl Barthel. (gr. 8. 39 Bogen. Velinpap.) Brosch. 2 \mathcal{R} mit 25% und auf 6 = 1 Freierpl.

wird sehr oft, vorzüglich zur Weihnachtszeit, gebunden verlangt, und ich habe deshalb eine Partie davon sehr elegant und solid in Halbsaffianband mit Goldverzierung einbinden lassen, welche ich sowohl hier, als auf meinem Leipziger Lager vorräthig halte. Es kann jedoch davon nur fest ausgeliefert werden, und der Einband wird mit 10 \mathcal{R} berechnet. Broschürte Exemplare werden in einfacher Zahl à cond. geliefert.

Braunschweig, im October 1861.

Eduard Leibrock.

23,000 Expl. abgesetzt!

[19015.]

Von dem kürzlich versandten „Bibliographischen Hauschat“, zugleich umfassendster „Weihnachts-Katalog“ u. d. L.:

Bibliothek der vorzüglichsten Werke der neueren deutschen Literatur, welche

zur Belehrung und Unterhaltung, sowie als Festgeschenke für Erwachsene und für die Jugend empfohlen werden können.

Zusammengestellt und herausgegeben

von

G. Wuttig und L. Zander.

gr. 8. 128 Seiten. Eleg. brosch. 5 \mathcal{R} baar. liefere ich noch auf einige Zeit zu den bisherigen Partiepreisen:

10 Expl. 25 \mathcal{N} , 25 Expl. 15 \mathcal{R} , 50 Expl. 3 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} , 100 Expl. 6 \mathcal{R} , 500 Expl. 22 \mathcal{R} baar,

von 100 Expl. ab mit Firma des Bestellers.

Gef. Bestellungen bitte baldigst zu machen, da von der Gesamtauflage von 25,000 Exemplaren nur noch ein kleiner Vorrath disponibel ist.

Leipzig.

Louis Zander.

[19016.] Zu Weihnachts- und Festgeschenken empfehle ich aus meinem Verlage und sende ich auf Verlangen à cond.:

Mathusius, Maria, Elisabeth. 2 Bde. 1 \mathcal{R} 21 \mathcal{S} .

— Tagebuch einer Reise. 27 \mathcal{S} .

— Familienkizzen. Herr und Kammerdiener. 27 \mathcal{S} .

Halle, im November 1861.

Julius Fricke.

[19017.] Nur hier angezeigt!

Soeben ist erschienen und wird nur fest versandt:

Adressbuch des Regierungsbezirks Trier.

Enthaltend die Namen und Wohnorte der Behörden, Institute, Corporationen, Vereine, Kauf- und Handelsleute, Fabrikanten und bedeutendsten Gewerbetreibenden, Gutsbesitzer, Künstler, Aerzte, conzessionspflichtiger Personen, Zeitungen u. u.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet

von

R. Besselich,

Sekretair der Handelskammer.

Preis 15 \mathcal{S} .

Nächste Woche kommt zur Versendung:

Der Schulfreund 1861.

Heft 3.

Trier, den 31. October 1861.

F. A. Gall's Buchh.

Verlags-Conto.

330